

Für Buchhandlungen im Inland und Ausland sofort lieferbar 3 Werke über:

Das Geheimnis vom Leben nach dem Tode

zum flotten Verkauf nach dem Weihnachtsgeschäft sofort auf Lager zu nehmen.

Geheimnisvolles aus d. Reich d. Übersinnlichen

Tatsachen aus alter und neuer Zeit, darunter eine große Anzahl selbsterlebter und ihre kritische Beleuchtung von Redakteur Bruno Grabinsky. (Gesellschaft für psychische Forschung.) 308 Seiten. (Vorkriegszeit-Ausstattung) Goldmark 3.50, geb. 5.—

Die Beweise der Unsterblichkeit

und Wiedererinnerungskraft der Seele erwiesen und bestätigt durch Erfahrungsbelege sowie Beispiele bis zur Neuzeit durch Univ.-Prof. Dr. J. F. I. Tafel † 256 und 261 Seiten (Friedens-Ausstattung). Goldmark 3.50

Diesseits und Jenseits. Zwei Welten

Eine Sammlung gutbeglaubigter Erlebnisse, die in ungesuchter und ungezwungener Art überzeugend beweisen, dass unsere Verstorbenen noch lebend und teilnehmend alle unsere Angelegenheiten verfolgen, uns beeinflussen, helfen, beschützen, warnen usw. und uns bei unserem Abscheiden von dieser Welt erwarten. Mit erläuternden Anmerkungen herausgegeben und allen denen gewidmet, die sich ohne Spiritismus (und Medien) überzeugen möchten, ob obiges volle Wahrheit ist. Von Hans Arnold, bedeutendster Forscher und Kenner des „Okkulten“.

318 Seiten. Mit einem Bild „Die erlöste Seele“ von Prof. Gg. Schwenck. (Friedens-Ausstattung) Goldmark 3.50

Keine Sensationsmache, geistig und sittlich hochstehende Werke, die schon zu Beginn des Weltkrieges in Voraussicht der jetzt gekommenen okkulten Strömung bearbeitet sind.

Kein Tod, sondern Fortleben.

I. Wiedersehen nach dem Tode ist Gewissheit. II. Der Tod kein Ende. III. Gelöste Welträtsel. IV. Unsere Toten leben. V. Wo sind unsere Toten und was tun sie. Herausgeber Dir. E. Abigt.

Mitarbeiter: M. Mlner, Prälat Dr. Ludw. Hüffel †, Ministerial- u. Kirchenrat. Univ.-Prof. Friedr. Zöllner †, Dr. Alois Breyman, Dr. med. Georg v. Langsdorff, († 1922 im 99. Lebensjahre) und Dr. Karl Heinz.

334 Seiten. Mit Bild „Heimkehr zur ewigen Heimat“ von Prof. Gg. Schwenck. (ff. Friedensausstatt.) Goldmark 3.50, Orgbd. 5.— Keine besonderen Valuta-Ausgaben für Ausland, sondern Einheits-Ausgaben. Auslandpreise in Schweizer Franken.

Volkstümlich geschrieben auf religiös-sittlicher Grundlage. Jedermann wird diese Bücher sicher in einem Zuge durchfliegen und nicht wieder aus der Hand legen wollen. Sie entschleiern zuverlässig das Leben nach dem Tode — das Fortleben. Wenn nicht Zeugnisse dafür, was sind diese zuverlässigen Beweise sonst? Beste Unterhaltungsbücher gegenüber dem seichten Stoff und Sensationschriften, die alle Welt heute übersättigt haben. Solche ernsthafte Bücher helfen die Weltkrise überwinden, können auf Jahrzehnte hinaus Waffen sein gegen krassen Egoismus und Materialismus der Jetztzeit.

Rechte für Auslandsausgaben abzutreten (Vermittlung wird honoriert).

Probepartien 11/10 mit 40% bis 1. März 1923

Nur auf beiliegendem Zettel. Auslieferung auch durch Basler Bücherstube, Basel.

Bei Voreinsendg. Postscheck Frankfurt 23300, Zürich VIII/5233 oder Deutsche Bank Wiesbaden, Nassauische Landesbank, Wiesbaden oder Eidgenössische Bank, Basel 3% Nachlass direkt ohne Berechnung der Verpackung.

Heimkultur (E. Abigt), Wiesbaden.

Leipziger Auslieferung: C. Cnobloch — F. Volckmar
Schlüsselzahl des B.-V. Auslandpreise in Schweizer Fr.

Wöchentliches Verzeichnis

der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels

Bezugsbedingungen für Monat Januar 1923:

Ladenpreis Mark 1200.— / Barpreis Mark 840.—

Beim Mengenbezug zum Vertrieb gelten folgende Vorzugsrabatte:

4 bis 9 Stück = 10% || 15 bis 19 Stück = 20% || 25 bis 49 Stück = 30%
10 bis 14 Stück = 15% || 20 bis 24 Stück = 25% || 50 und mehr Stück 40%

Der Preis der Bibliotheksausgabe beträgt ebenfalls Ladenpreis Mark 1200.— / Barpreis Mark 840.—

Jeder Besteller (also auch Bibliotheken usw.) erhält bei Abnahme von zwei und mehr Stück (für eigenen Gebrauch) 10% Vorzugsrabatt.

Soweit uns der Bezugspreis nicht bis 30. Dezember zugegangen

ist, werden wir ihn durch Barfaktur über Leipzig einziehen.

Abbestellungen können wir nur bis Ende Dezember anerkennen.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig